

**Antrag auf Erteilung der**

- Erlaubnis nach § 33 c Absatz 1 GewO (Aufstellen von Spielgeräten)
- Erlaubnis nach § 33 c Absatz 3 GewO (Geeignetheit des Aufstellortes)

Firma/Verein (nur einzutragen, wenn Antragsteller eine juristische Person oder ein Verein ist)	
eingetragen im Handels-/vereinsregister in	unter Nr.:

**Personalien  
der/des Antragsteller/in bzw. Vertreters der juristischen Person/des Vereins**

Familiename ggf. Geburtsname		Vorname	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	Geburtsort/Land		
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden			Staatsangehörigkeit/en
Telefon	FAX	E-Mail	
Aufenthaltort in den letzten 5 Jahren (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.)			

Bei Ausländern/innen und Staatenlosen:

Aufenthaltsurlaubnis gültig bis	erteilt durch	erteilt am
ist eine selbständige Erwerbstätigkeit gestattet?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Angaben zum Betrieb****Betriebsanschrift**

Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

**Eigentümer/in****Verpächter/in**

Familiename	Vorname	
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
		Vorraussichtliches Datum der Aufstellung:

Es ist beabsichtigt:

- |  |               |
|--|---------------|
| <input type="checkbox"/> Geldspielgeräte und Warenspielgeräte aufzustellen   | Anzahl: _____ |
| <input type="checkbox"/> Unterhaltungsspielgeräte aufzustellen               | Anzahl: _____ |
| <input type="checkbox"/> andere Spiele mit Gewinnmöglichkeit zu veranstalten | Anzahl: _____ |

Betriebsart:

- Schankwirtschaft
- Speisewirtschaft
- Beherbergungsbetrieb
- Spielhalle

---

Ort, Datum

---

Unterschrift AntragstellerIn

**Für die Aufstellererlaubnis: (Gebühr: 1.500,00 Euro)**

1. **Antrag** ausgefüllt und unterschrieben
2. **Personalausweis bzw. Reisepass mit Meldebescheinigung ggfs. Aufenthaltstitel**
3. **Führungszeugnis für Antragsteller (Belegart 0)**
4. **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (Belegart 9)**
5. **Bescheinigung des Insolvenzgerichts**
6. **Auszug aus der Schuldnerkartei für den Zeitraum ab 1. Januar 2013**  
(über das Vollstreckungsportal der Länder gemäß § 882b Zivilprozessordnung (ZPO) nach Änderung des Zwangsvollstreckungsrechts ab dem 1. Januar 2013. Nur über Internet unter [www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de) erhältlich)
7. **Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (abhängig vom Wohnsitz)**
8. **Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Stadtkasse (abhängig vom Wohnsitz)**
9. **aktueller Handelsregisterauszug (nur bei juristischen Personen)**
10. **Sozialkonzept einer öffentlich anerkannten Institution,**  
in dem dargelegt wird, mit welchen Maßnahmen den sozialschädlichen Auswirkungen des Glücksspiels vorgebeugt werden soll
11. **Unterrichtungs- und Sachkundenachweis einer Industrie- und Handelskammer**  
zum Nachweis, dass Sie über die für die Ausübung des Gewerbes notwendigen Kenntnisse zum Spieler- und Jugendschutz unterrichtet worden sind. (Dieser Nachweis ist auch für alle beschäftigten Personen, die Spielgeräte aufstellen, einzureichen)

Ist eine juristische Person Antragsteller der Aufstellererlaubnis, sind die Nachweise über die Zuverlässigkeit sowohl für die juristische Person als auch für alle natürlichen vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.

**Für die Geeignetheitsbestätigung: (Gebühr: 100,00 Euro)**

1. **Antrag**
2. **Aufstellererlaubnis zum Aufstellen von Spielgeräten (in Kopie)**
3. **Grundrissplan mit Einzeichnung der Spielgeräte**